



P.b.b.  
02Z032107M  
Erscheinungsort 5020  
Salzburg  
Verlagspostamt 5020  
Salzburg

# STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

14. Oktober 2005  
Folge 19/2005

## Inhalt

Flächenwidmungsplan.....	2
Bebauungspläne .....	3, 4
Steuerterminkalender November 2005.....	5
Impressum.....	5
Öffentliche Ausschreibungen .....	5, 6

## Kundmachungen

## Flächen- widmungspläne

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/03/55710/05/2

Salzburg, 3. Oktober 2005

### Betrifft:

**Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997) für ein Gebiet im Bereich der Liegenschaften 2326/1, 2332/1 u. 2325 alle KG Salzburg; Areal zwischen Nonntaler Hauptstraße und Fürstenallee, (Projekt „Paradiesgarten Nonntal“); hier: Kundmachung der beabsichtigten Änderung**

### Kundmachung

(1) Gemäß § 21 Abs. 1 in Verbindung mit § 23 Abs. 3 Salzburger Raumordnungsgesetz 1998 - ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), wird kundgemacht, dass eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 - FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der 28. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 4. Mai 2005, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 16/2005, Seite 2) für das in ON 1 planlich dargestellte Gebiet im Bereich der Liegenschaften 2326/1, 2332/1 u. 2325 alle KG Salzburg; Areal zwischen Nonntaler Hauptstraße und Fürstenallee, (Projekt Paradiesgarten Nonntal), beabsichtigt ist.

Allfällige Umweltprüfungen gemäß § 4 ROG 1998 werden durchgeführt.

(2) Die Grundeigentümer werden hiemit aufgefordert, beabsichtigte Bauführungen innerhalb der Kundmachungsfrist bekannt zu geben und gegebenenfalls entsprechende Nutzungserklärungen gemäß § 17a Abs. 1 dritter Satz ROG 1998 abzugeben. Die Kundmachungsfrist beträgt vier Wochen und zwar in der Zeit vom 2. November 2005 bis einschließlich 30. November 2005.

(3) Für eine Baulandausweisung wird auf die Voraussetzung des Vorliegens einer Nutzungserklärung hingewiesen. Für Nutzungserklärungen ist das durch Verordnung

der Salzburger Landesregierung festgelegte Formular zu verwenden (§ 17a Abs. 1 ROG 1998). Entsprechende Formulare liegen beim Magistrat Salzburg (Magistratsabteilung 5/03 - Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44) auf.

(4) Zur Erstellung des Entwurfes des Flächenwidmungsplanes können innerhalb der in Abs. 2 genannten Kundmachungsfrist schriftliche Anregungen eingebracht werden.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechts 1966 erfolgt hiemit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 - Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
SR Dr. Herbert Lechner

## Verfahren gemäß § 24 Abs.3 ROG 1998

### Ansuchen

keine

### Erteilte Bewilligung

keine



**STADT : SALZBURG** Magistrat

## Bürgerservice

Ihr Anliegen ist unser Anliegen:

Mit dem Bürgerservice bietet Ihnen die Stadtverwaltung eine zentrale Anlaufstelle, deren Mitarbeiter Anregungen, Hinweise oder Beschwerden gerne entgegennehmen und weiterbearbeiten.

Schloss Mirabell  
Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,  
Freitag, 7.30 bis 13.00 Uhr  
Tel. 8072 - 2000

# Bebauungspläne

## Einleitungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/03/56155/05/2

Salzburg, 29. September 2005

### Betrifft:

**Bebauungsplan der Grundstufe „Lehen-Süd 2/G1/N1“ - 1. Änderung; hier: Kundmachung der beabsichtigten Aufstellung im Bereich zwischen Eshaverstraße, Sparkassenstraße, Leonhard v. Keutschach-Straße und Rudolf-Biebl-Straße**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 1 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), wird kundgemacht, dass eine Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Lehen-Süd 2/G1“ für ein Gebiet im Bereich Eshaverstraße, Sparkassenstraße, Leonhard v. Keutschach-Straße und Rudolf-Biebl-Straße, KG. Salzburg, entsprechend der planlichen Darstellung ON 1 beabsichtigt ist.

Gemäß § 38 Abs. 1 des ROG 1998 ergeht die Aufforderung, geplante Bauplatzerklärungen und Bauvorhaben im Planungsgebiet innerhalb von vier Wochen der Gemeinde bekanntzugeben. Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, können schriftliche Anregungen zur Erstellung des Entwurfes des Bebauungsplanes einbringen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
SR Dr. Herbert Lechner

Fund-Service  
Tel. 8072 – 3580

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/03/50868/2005/2

Salzburg, 3. Oktober 2005

### Betrifft:

**Bebauungsplan der Grundstufe „Schwarzstraße 1/G1/N1“ - 1. Änderung; hier: öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich zwischen Ernest-Thun-Straße, Schwarzstraße und ÖBB-Trasse**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), wird kundgemacht, dass der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Schwarzstraße 1/G1“ entsprechend der planlichen Darstellung „Schwarzstraße 1/G1/N1“ im Bereich zwischen Ernest-Thun-Straße, Schwarzstraße und ÖBB-Trasse, KG. Salzburg, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 17.10.2005 bis einschließlich 14.11.2005 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
SR Dr. Herbert Lechner



**STADT : SALZBURG** Magistrat

## Frauenbüro

Schloss Mirabell  
Montag bis Donnerstag, 7.30 bis 16.00 Uhr,  
Freitag, 7.30 bis 12.00 Uhr  
Tel. 8072 – 2043, Fax: 8072 – 2066  
[frauenbuero@stadt-salzburg.at](mailto:frauenbuero@stadt-salzburg.at)  
[www.stadt-salzburg.at/frauen](http://www.stadt-salzburg.at/frauen)

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/03/48114/2004/048

Salzburg, 4. Oktober 2005

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Grundstufe ‚Itzling Ost 9/G2‘ – Neuerlassung; hier: neuerliche öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich östlich der Bahnhof- bzw. Pflanzmannstraße und südlich der Kirchenstraße**

### Kundmachung

Gemäß § 38 Abs. 2 in Verbindung mit § 40 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 - ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), wird kundgemacht, dass der Entwurf einer Neuerlassung des Bebauungsplanes der Grundstufe ‚Itzling Ost 9/G1‘ entsprechend der planlichen Darstellung ‚Itzling Ost 9/G2‘ im Bereich östlich der Bahnhof- bzw. Pflanzmannstraße und südlich der Kirchenstraße, KG Itzling, durch vier Wochen, und zwar in der Zeit vom 17.10.2005 bis einschließlich 14.11.2005 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden neuerlich zur allgemeinen Einsicht aufgelegt wird.

Die in Betracht kommenden Dienststellen des Bundes, die gesetzlichen beruflichen Vertretungen sowie die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Planungsinteressen verfolgen, und die Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

Für den Bürgermeister:  
SR Dr. Herbert Lechner



**STADT : SALZBURG** Magistrat

### WirtschaftsService

- Standort- und Bodenpreisberatung
  - Projektkoordinierung
  - Wirtschaftsförderungen
  - Betriebsreportagen im salzburger monat
- Hubert-Sattler-Gasse 7 (1. Stock)  
Tel. 8072 – 2042  
Fax. 8072 – 3405  
[wirtschaftsservice@stadt-salzburg.at](mailto:wirtschaftsservice@stadt-salzburg.at)  
[www.stadt-salzburg.at/wirtschaft](http://www.stadt-salzburg.at/wirtschaft)

## Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg  
Zahl: 5/03/43205/2005/11

Salzburg, 6. Oktober 2005

**Betrifft:**

**Bebauungsplan der Aufbaustufe ‚Sportzentrum Mitte 1/A1‘; hier: Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich der Akademiestraße**

### Kundmachung

Der Stadtssenat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 3.10.2005, gestützt auf Punkt 1.2.21 des Anhanges zur GGO, gemäß § 38 Abs. 4 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 – ROG 1998, LGBl. Nr. 44/1998, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 65/2004 (samt Druckfehlerberichtigung LGBl. Nr. 96/2004), den Bebauungsplan der Aufbaustufe ‚Sportzentrum Mitte 1/A1‘ für ein Gebiet entsprechend der planlichen Darstellung ON 7 beschlossen.

Gemäß § 19 Abs. 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden (§ 13 Abs. 5 AVG) des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
SR Dr. Herbert Lechner

## Öffentliches Gut Gemeingebrauch/ (Ent-) Widmungen

keine



**STADT : SALZBURG** Magistrat

### Raumplanung & Baubehörde

Auerspergstraße 7 und Schwarzstraße 44  
Montag bis Donnerstag: 8 bis 16 Uhr  
Freitag: 8 bis 13 Uhr  
Tel. 8072–3311 (ServiceCenter Bauen)

## Sonstiges

Magistrat Salzburg  
Zahl: 8/01/20926/2005/10

Salzburg, 23. September 2005

**Betrifft:**  
**Steuerterminkalender November 2005**

### Städtische Steuern und Abgaben im November 2005

15. Ortstaxe u. bes. Fondsbeitrag  
gem. Sbg. Tourismusgesetz für September 2005

Kommunalsteuer für Oktober 2005

Vergnügungssteuer (nur  
regelmäßig wiederkehrende  
Veranstaltungen) für Oktober 2005

Grundsteuer, Abfallwirt-  
schafts- und Kanal-  
benützungsgebühr für das 4. Quartal 2005

Für den Bürgermeister:  
Santner



## STADT : SALZBURG Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

### Jahrgang 56, Folge 19/2005

14. Oktober 2005

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Kerstin Pöttinger. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

## Öffentliche Ausschreibungen

*Der (Die) hier wiedergegebene(n) Text(e) einer Bekanntmachung im (in) Vergabeverfahren ist eine zusätzliche Information. Der rechtsverbindliche Text ist unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) abrufbar. Die Bekanntmachung unter [www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at) kann auch bereits vor Erscheinen der gegenständlichen Folge des Amtsblattes vorgenommen worden sein.*

Magistrat Salzburg  
Zahl: 6/04/57142/2005/002

Salzburg, 10. Oktober 2005

**Betrifft:**  
**Schneeabwurftrampe Salzburg Süd – Fürstenweg;**  
**hier: Bekanntmachung**

### Offenes Verfahren Unterschwellenbereich

**Auftraggeberin:**  
Stadtgemeinde Salzburg

**Vergebende Dienststelle:**  
Mag. Abt. 6/04 - Straßen- und Brückenamt

**Gegenstand der Leistung:**  
Bauauftrag  
Schneeabwurftrampe Salzburg Süd – Fürstenweg  
Generalunternehmerleistungen

**Teilangebote zulässig:** Nein

**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Für Unternehmer aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR Abkommen) ist eine Anerkennung oder Gleichhaltung gem. §§ 373c und 373d GewO 1994 idgF bzw. eine Bestätigung gem. § 1 Abs. 4 der EWR-Architektenverordnung idgF oder eine Bestätigung gem. § 1 Abs. 4 der Ingenieurkonsulentenverordnung idgF erforderlich. Der Nachweis der Antragstellung ist vor Ablauf der Angebotsfrist beizubringen.

**Geplanter Fertigstellungstermin: 16.12.2005**

**Ausschreibungsunterlagen:**  
Verfügbar ab: 11.10.2005  
Kostenlos zum Herunterladen unter  
[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Kostenbeitrag für die Papierunterlagen € 30,00  
Behebung Papierunterlagen: Während der Amtsstunden bei der vergebenden Dienststelle gegen Nachweis der Einzahlung des Kostenbeitrages mittels Erlagschein mit der Angabe der Aktenzahl: 55809/2005, Vast 2.60000.817000.8. Zahlung: auf Konto Nr. 17004, BLZ 20404, Salzburger Sparkasse oder Konto Nr. 1889.206, BLZ 60000, Postsparkasse. Der Ausschreibung liegt ein Datenträger nach ÖNORM B 2063 (Ausgabe 1996) bei.

Ansprechperson: Josef Kuchernig  
Ort: 5024 Salzburg, Faberstraße 11  
Tel: (0662) 8072 DW 2627 Fax: 722057  
E-Mail: strassenamt@stadt-salzburg.at

**Vadium:**

Höhe € 3.000,00

**Ablauf der Angebotsfrist:**

Dienstag, 25.10.2005 09:00 Uhr

**Einreichungsort:**

Magistrat Salzburg, MD/00 – Magistratsdirektion  
Haupteinlaufstelle, Mirabellplatz 4 (Schloss Mirabell),  
5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 25.3.2006

**Angebotsöffnung:** Dienstag, 25.10.2005 10:00 Uhr

Mag. Abt. 6/04 - Straßen- und Brückenamt,  
Faberstraße 11, 4.Stock - Besprechungszimmer  
Bietern ist die Teilnahme gestattet

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. Michael Handl

Magistrat Salzburg  
Zahl: 7/02/57242/2005/002

Salzburg, 11. Oktober 2005

Offenes Verfahren  
Unterschwellenbereich

**Auftraggeberin:**

Stadtgemeinde Salzburg

**Vergebende Dienststelle:**

Mag. Abt. 7/02 - Wirtschaftshof

**Gegenstand der Leistung:**

Lieferauftrag  
Bauregie - 1.000 Tonnen Streusalz

**Teilangebote zulässig:** Nein

**Alternativangebote zulässig:** Nein

Teilnahmeberechtigt sind nur entsprechend befugte, zuverlässige und leistungsfähige Unternehmer. Für Unternehmer aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR Abkommen) ist eine Anerkennung oder Gleichhaltung gem. §§ 373c und 373d GewO 1994 idgF bzw. eine Bes

**Geplanter Ausführungszeitraum:** 1.1.2005 - 30.4.2006

**Ausschreibungsunterlagen:**

Verfügbar ab: 12.10.2005

Kostenlos zum Herunterladen unter  
[www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen](http://www.stadt-salzburg.at/ausschreibungen)

Kostenbeitrag für die Papierunterlagen € 24,00

Behebung Papierunterlagen: Während der Amtsstunden bei der ausschreibenden Dienststelle bzw. unter Tel.Nr. 0662/8072-4500, bzw Fax. 0662/8072-2072 sowie e-mail: [wirtschaftshof@stadt-salzburg.at](mailto:wirtschaftshof@stadt-salzburg.at) mit Angabe der Aktenzahl: 57242/2005 Der Kostenbeitrag für die Papierunterlagen (inkl. 20% Mwst) wird mittels Rechnung vorgeschrieben.

Ansprechperson: Wilfried Plank

Ort: 5024 Salzburg, Siezenheimer Straße 20

Tel: (0662) 8072 DW 4500 Fax: 722072

E-Mail: [wirtschaftshof@stadt-salzburg.at](mailto:wirtschaftshof@stadt-salzburg.at)

**Einsichtnahme in die Projektunterlagen:**

Mag. Abt. 7/02 - Wirtschaftshof Siezenheimer Straße 20 während der Dienstzeit.

**Ablauf der Angebotsfrist:**

Donnerstag, 3.11.2005 08:30 Uhr

**Einreichungsort:**

Magistrat Salzburg, MD/00 – Magistratsdirektion  
Haupteinlaufstelle, Mirabellplatz 4 (Schloss Mirabell),  
5024 Salzburg

**Ende der Zuschlagsfrist:** 3.12.2005

**Angebotsöffnung:**

Donnerstag, 3.11.2005 10:00 Uhr

Mag. Abt. 7/02 - Wirtschaftshof, Siezenheimer Straße 20,  
Amtsleitung - Sitzungszimmer  
Bietern ist die Teilnahme gestattet

Für den Bürgermeister:  
Dr. Helmut Stadler

Schulamt  
Ihr direkter Draht  
Tel. 8072 – 3471

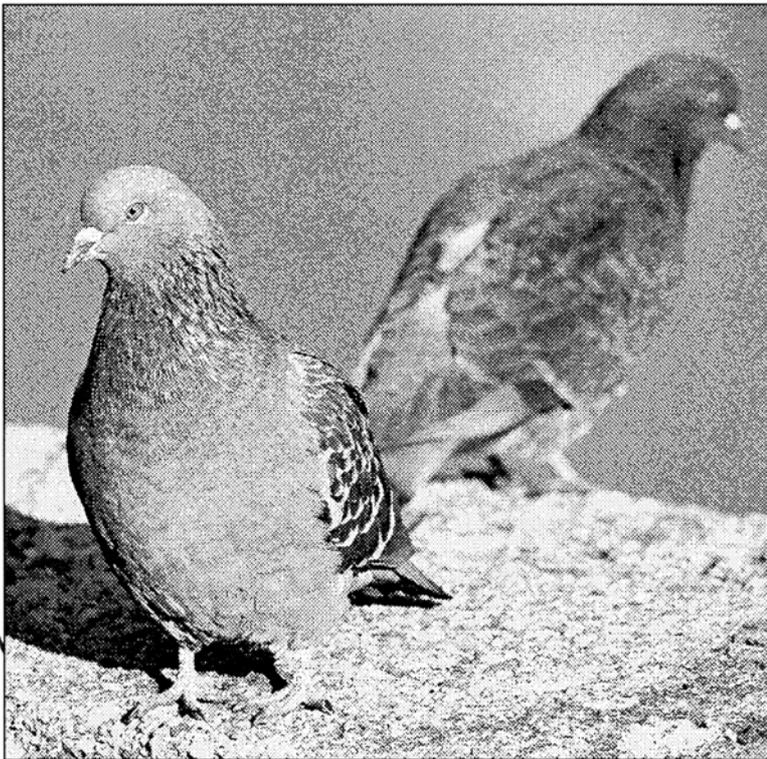


**STADT : SALZBURG**

**Magistrat**

Amt für öffentliche  
Ordnung

# Bitte Tauben nicht füttern!



- Gefütterte Tauben brüten wesentlich öfter als Wildtauben
- Das Futterangebot bestimmt die Anzahl der Tauben
- Tauben finden im Winter genug Futter
- Füttern macht Tauben träge und krank
- Taubenkot zerstört Gebäude & Denkmäler

Weitere Informationen erhalten Sie  
beim Amt für öffentliche Ordnung  
unter Tel. 8072-3417

«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



**STADT : SALZBURG**

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



**STADT : SALZBURG**

## Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen,  
u.v.m. aus der  
Stadt Salzburg